



Der letzte Weynfeldt (detebe)



Download



Online Lesen

[Click here](#) if your download doesn't start automatically

Der letzte Weynfeldt (detebe)

Martin Suter

Der letzte Weynfeldt (detebe) Martin Suter

Der letzte Weynfeldt (detebe) * 1. Aufl. 2009-Diogenes * Versand innerhalb 24h, Rechnung mit ausgewiesener MwSt, zuverlässiger Service

 [Download Der letzte Weynfeldt \(detebe\) ...pdf](#)

 [Online lesen Der letzte Weynfeldt \(detebe\) ...pdf](#)

Downloaden und kostenlos lesen *Der letzte Weynfeldt* (detebe) Martin Suter

320 Seiten

Amazon.de

Der Mittfünfziger Adrian Weynfeldt, Kunstexperte und Designsammler, steht zwischen zwei Welten. Freunde seines Alters hat er keine: nur viel jüngere, die ihn – „das etwas exotische Original“ -- nicht zuletzt wegen seines Reichtums umgaren, und ältere, die noch seine Eltern kannten. Mit ersteren besucht Weynfeldt Clubs und Lounges, „für die er sich allein zu alt gefühlt hätte“. Mit letzteren geht er in gutbürgerliche Restaurants und verbringt „angestrengt lustige“ Abende. Dazwischen hat Weynfeldt nichts dagegen, allein zu sein. Im Gegenteil: Er genießt die Einsamkeit. Sex spielt in seinem Leben eigentlich keine Rolle mehr. Mit seinen älteren Freunden ist Weynfeldt auch unterwegs gewesen, als sich sein Leben schlagartig ändert. In einer Bar wird er von einer jüngeren Frau angesprochen, die ihm wie eine Wiedergängerin einer verflissenen Liebe erscheint. Weynfeldt lässt sich mit ihr ein, nach zahlreichen Martini und Gin-Fizz findet man sich, reichlich angetrunken, im Bett des Junggesellen wieder. Zum Äußersten kommt es zunächst nicht („Und bumsen?“ fragte sie schlaftrunken. ‚Morgen‘, antwortete er. ‚Falls du dann noch magst‘. ‚Okay‘“). Als es dann doch noch zum Äußersten kommt, ist dieses Äußerste anders als von Weynfeldt erwartet. Am nächsten Morgen nämlich droht die Frau, sich vom Balkon seiner Wohnung zu stürzen. Als er sie rettet, legt sie ihr Schicksal in seine Hand. Weynfeldt soll ihre Schwierigkeiten aus der Welt schaffen. Und dann entwickelt sich die Geschichte doch noch ganz anders, als es der Junggeselle erwartet hat... Mit Romanen wie *Small World* und *Der Teufel von Mailand* hat sich der Schweizer Autor Martin Suter eine beachtliche Fangemeinde zusammengeschieden. Das kann man gut verstehen. Denn seine Bücher bestechen nicht nur durch eine faszinierend präzise Sprache mit ganz eigenem Duktus, sondern auch durch gut gemachte, fesselnde Plots. *Der letzte Weynfeldt* hat wieder das Zeug dazu, Suters Fangemeinde noch ein wenig zu vergrößern: spannend geschrieben und unberechenbar bis zum Schluss. -- *Stefan Kellerer, Literaturanzeiger.de*

Kurzbeschreibung
Ein wohlhabender Junggeselle, der sich von der Liebe nichts mehr verspricht. Eine schöne junge Frau mit schillernder Vergangenheit. Ein Bild und sein Preis. Eine Auktion, die die Kunstszene in Aufruhr versetzt – und einige Zukurzgekommene, die teilhaben wollen am großen Geld. Über den Autor und weitere Mitwirkende

Martin Suter, geboren 1948 in Zürich, arbeitete bis 1991 als Werbetexter und Creative Director, bis er sich ausschließlich fürs Schreiben entschied. Seine Romane – zuletzt erschien ›Elefant‹ – und ›Business Class‹-Geschichten sowie seine ›Allmen‹-Krimiserie sind auch international große Erfolge. Martin Suter lebt mit seiner Familie in Zürich.

Download and Read Online *Der letzte Weynfeldt* (detebe) Martin Suter #KXA563IUGVM

Lesen Sie Der letzte Weynfeldt (detebe) von Martin Suter für online ebookDer letzte Weynfeldt (detebe) von Martin Suter Kostenlose PDF d0wnl0ad, Hörbücher, Bücher zu lesen, gute Bücher zu lesen, billige Bücher, gute Bücher, Online-Bücher, Bücher online, Buchbesprechungen epub, Bücher lesen online, Bücher online zu lesen, Online-Bibliothek, greatbooks zu lesen, PDF Beste Bücher zu lesen, Top-Bücher zu lesen Der letzte Weynfeldt (detebe) von Martin Suter Bücher online zu lesen.Online Der letzte Weynfeldt (detebe) von Martin Suter ebook PDF herunterladenDer letzte Weynfeldt (detebe) von Martin Suter DocDer letzte Weynfeldt (detebe) von Martin Suter MobipocketDer letzte Weynfeldt (detebe) von Martin Suter EPub